



Presse-Info

Dienstag, 5. Oktober 2010

Berliner Feuerwehr erfüllt Herzenswünsche mit neuer Silvesterkampagne

Lara wünscht sich, einem Oktopus die Hand zu schütteln, Ninjo möchte auf einer Vier-Meter-Welle surfen und Bianca nach New York reisen: jeder hat Wünsche für das nächste Jahr. Die Berliner Feuerwehr hilft mit ihrer neuen Kampagne "Mein Silvesterwunsch" bei der Erfüllung von Herzenswünschen - einfach beim Online-Wettbewerb auf www.silvesterwunsch.de registrieren, mitspielen und bis zu 1.000 € für den eigenen Silvesterwunsch gewinnen. Dafür gilt es, bis zum 15. Dezember 2010 möglichst viele Punkte zu sammeln. Gewonnen haben die ersten fünf Teilnehmer mit der jeweils höchsten Punktzahl.

Der Böllerguide auf Silvesterwunsch.de enthält alle Informationen für den richtigen Umgang mit Feuerwerk & Co an Silvester. Mit diesem Wissen kann man aber auch Punkte beim Böllerguiz sammeln. Ein virtuelles Bleigießen und das Knallbonbon-Duell mit Mitspielern sind weitere Möglichkeiten, den eigenen Punktestand auszubauen und seinem Gewinn erheblich näher zu kommen. Networking ist außerdem angesagt, denn wer Punkte tauscht oder viele Freunde zur Teilnahme bewegt, erhält zusätzliche Punkte und steigert seine Chancen. Teilnehmen können alle, die ihren Wohnsitz in Berlin oder Brandenburg haben und zum Zeitpunkt der Anmeldung mindestens 12 Jahre alt sind.

Wer einen Wunsch für das nächste Jahr hat, der möchte auch Silvester heil überstehen. Deshalb engagieren sich die Berliner Feuerwehr, die AOK Berlin Brandenburg und weitere Partner für die Wünsche der Hauptstädter und Brandenburger und klären bei der Gelegenheit gleich über die Gefahren und den richtigen Umgang mit Böllern und Silvesterfeuerwerk auf. Damit der Wunscherfüllung nach Silvester nichts mehr im Weg steht.

Die Berliner Feuerwehr wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg und Spaß auf

www.silvesterwunsch.de



Über die Kampagne:

Jedes Jahr verletzen sich in Berlin rund 500 Menschen durch den falschen Umgang mit Feuerwerkskörpern und Böllern – die meisten davon sind unter 21. Schmerzhaft Verletzungen, besonders an Kopf und Händen, entstellen die Opfer häufig für ein ganzes Leben und ziehen schwere Behinderungen nach sich. Gehörschäden, die Einschränkung der Sehfähigkeit oder der Feinmotorik an den Händen sowie hässliche Narben, die ein Leben lang bleiben, können die Folgen sein.

Seit 2004 klären die Kampagnen der Berliner Feuerwehr besonders junge Menschen in Berlin über die Gefahren und den richtigen Umgang von Feuerwerkskörpern und Böllern auf. Die erste Kampagne „**Finger weg von Böllern**“ informierte Jugendliche über Plakate und Flyer an den Schulen und im Stadtgebiet sowie Postkarten in der Gastronomie und einer Kampagnen-Website innerhalb des Webauftritts der Berliner Feuerwehr. Gespräche mit Schülerinnen und Schülern bei Besuchen der Berliner Feuerwehr an Schulen ergaben, dass klassische Medien allein keine Verhaltensänderung bewirken – sondern nur eine interaktive Beschäftigung mit dem Thema. Durch diese Erkenntnisse inspiriert, startete die Berliner Feuerwehr von 2008 bis 2009 einen interaktiven Videowettbewerb mit dem Motto „**Verknallt an Silvester**“, bei dem insgesamt über 100 Filme eingesandt wurden. Die Botschaft der Kampagne schaffte bei der Zielgruppe insgesamt eine Reichweite von mehr als **30 Millionen Kontakten**.

Dieses Jahr wird das Thema „Böllern? Aber sicher!“ mit der Kampagne „**Mein Silvesterwunsch**“ nun noch weiter in die breite Öffentlichkeit getragen. Das neue Konzept bietet allen Berlinern und Brandenburgern über 12 Jahre die Möglichkeit, Unterstützung bei ihrem Silvesterwunsch zu bekommen. Durch den spielerischen und interaktiven Charakter der Kampagne werden pädagogische Inhalte über den sachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern vermittelt, ohne mit dem „erhobenen Zeigefinger“ Sympathien einbüßen zu müssen.

Mehr Infos unter www.berliner-feuerwehr.de oder www.silvesterwunsch.de

Pressestelle

Berliner Feuerwehr

